

8579
Lfd. Nr.18. Polizeirevier Botnang
Einlieferungsort25. 4. 46
Einlieferungstag

Buchstabe

Meldebogenauf Grund des Gesetzes zur Befreiung von Nationalsozialismus
und Militarismus vom 5. 3. 1946

Deutlich und lesbar ausfüllen (Druckbuchstaben)! Dickumrahmtes nicht ausfüllen! Jede Frage ist zu beantworten!

Zuname Schneckenburger Vornamen Erhard Beruf 37/18 MinisterialratWohnort Stgt - Botnang Straße Alte Stgter str. 57Geburtsdatum 5. 11. 94 Geburtsort Stgt Familienstand ledig / verheiratet / verwitw. / gesch.

Wohnorte seit 1933:

a) Stuttgart von 1933 bis heute
b) von bis
c) von bis

1.	Waren Sie jemals Angehöriger, Anwärter, Mitglied, förderndes Mitglied der:	Ja oder Nein	Höchster Mitgliedsbeitrag monatlich RM	von bis		Mitglieds-Nr.	Höchster Rang oder höchstes bekleidetes Amt oder Tätigkeit, auch vertretungsweise oder ehrenhalber			Klasse oder Teil B
				von	bis		Bezeichnung	von	bis	
a	NSDAP	nein								
b	Allg. SS	nein								
c	Waffen-SS	nein								
d	Gestapo	nein								
e	SD (Sicherheitsdienst) der SS*	nein								
f	Heime Feldpolizei	nein								
g	SA	nein								
h	NSKK (NS-Kraftfahr-Korps)	nein								
i	NSFK (NS-Flieger-Korps)	nein								
k	NSF (NS-Frauenschaft)	nein								
l	NSDStB (NS-Studentenbund)	nein								
m	NSDoB (NS-Dozentenbund)	nein								
n	HJ	nein								
o	BdM	nein								

* Hier ist auch nebenamtliche Mitarbeit, z. B. Vertrauensmann, aufzuführen.

2.	Gehörten Sie außer Ziffer 1. einer Naziorganisation gemäß Anhang zum Gesetz an?*				Höchster Rang oder höchstes bekleidetes Amt oder Tätigkeit, auch vertretungsweise oder ehrenhalber			
	Bezeichnung	von	bis		Bezeichnung	von	bis	
a	NSV	etwa	1938	45	kein Amt			
b	DAF (bezw. NSLB)		1934	43	kein Amt			
c	NS-Kriegsopferversorgung (v. Reichsbd der Kriegsbeschäd.)		1933	43	kein Amt			
d	Regimentskameradschaft (überführt)		1934	43	kein Amt			
e								
f	Sozialdemokr. Partei		1920	33	Landtagsabg.			
vor 1933	Reichsbanner Schwarz-rot-gold	seit Gründung	1933		Referent			

Es ist jedem freigestellt, hier auch die Zugehörigkeit zu anderen Organisationen nachzuweisen.

3. Waren Sie Träger von Parteiauszeichnungen (Parteiorden), Empfänger von Ehrensold oder sonstiger Parteibegünstigungen? nein Welcher? —4. Hatten Sie irgendwann Vorteile durch Ihre Mitgliedschaft bei einer Naziorganisation (z. B. durch Zuschüsse, durch Sonderzuteilungen der Wirtschaftsgruppe, Beförderungen, UK-Stellung u. ä.)? nein
Welche? —5. Mächtig Sie jemals finanzielle Zuwendungen an die NSDAP oder eine sonstige Naziorganisation? nein an welche? — in welchen Jahren? — insgesamt RM: —Auf Grund des abgegebenen Meldebogens
- Vom Gesetz nicht betroffen -

- 6. Dez. 1946
 Datum

Der öffentliche Kläger

Zweckrichtungskarte ab an:

Kurzzeichen d. Bearbeiters

6. Zugehörigkeit zur Wehrmacht, Polizeiformationen, RAD, OT, Transportgruppe Speer u. ä.

	Genauere Bezeichnung der Formation	Höchster erreichter Rang	ab wann
a	nicht betreffend	-	
b			
c	Waren Sie NS-Führungsoffizier (auch wenn nicht bestätigt)? <u>nein</u> von - bis -		
d	Waren Sie Generalstabsoffizier? <u>nein</u> Rang - von - bis -		

7.	In welchen Organisationen (Wirtschaft, Wohlfahrt) bekleideten Sie ein Haupt-, Neben- oder Ehrenamt?			Höchster Rang oder höchstes bekleidetes Amt oder Tätigkeit, auch vertretungsweise oder ehrenhalber		
	Bezeichnung	von	bis	Bezeichnung	von	bis
a	nicht betreffend					
b						
c						
d						
e						
f						

8. Angaben über Ihre Haupttätigkeit, Einkommen und Vermögen seit 1932

Ziffer	Jahr	Waren Sie selbständig oder Arbeitnehmer?	Falls selbständig, Zahl der Beschäftigten	Stellung oder Dienstbezeichnung als Arbeiter, Handwerker, Angestellter, Beamter, Vorstand, Gesellschafter, Aufsichtsrat, Unternehmer, freier Beruf usw.	Firma des Arbeitgebers oder eigene Firma bzw. Berufsbezeichnung mit Anschrift	Steuerpflichtiges Gesamteinkommen des Betroffenen RM	Steuerpflichtiges Vermögen des Betroffenen RM
a	1932	Arbeitnehmer	-	Beamter (Lehrer)	Kultverwaltung	etwa 5000,-	
b	1934	"	-	Angestellter	Robert Bosch	3000,-	
c	1938	"	-	Angestellter	Robert Bosch	4000,-	
d	1943	"	-	Beamter (Lehrer)	Kultverwaltung	5000,-	
e	1945	"	-	ab 1.7.45 Min.rät.		7500,-	

9. Haben Sie Unternehmen oder Betriebe betreut oder kontrolliert? nein Welche?10. Wurden Ihnen von Staat, Partei, Wirtschaft oder ähnlichen Organisationen bisher nicht aufgeführte Titel, Dienststränge oder -bezeichnungen verliehen? nein Welche?

11. Läuft oder lief für Sie bereits ein Prüfungsverfahren? Akt.-Zelch.? Wo? Mit welchem Ergebnis?

12. Ist Ihre Beschäftigung von der Militärregierung schriftlich genehmigt? ja Vorläufig? - Endgültig? ja Ist Ihre Beschäftigung von der Militärregierung abgelehnt? nein Durch welche örtliche Militärregierung und wann wurde Ihre Beschäftigung genehmigt oder abgelehnt? Militärregierung Nord-Württemberg, Genehmigt Oktober 1945

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben. Falsche oder Irreführende oder unvollständige Angaben werden gemäß Art. 65 des Gesetzes zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus mit Gefängnis oder mit Geldstrafe bestraft.

13. In welche Gruppe des Gesetzes gliedern Sie sich ein? nicht unter das Gesetz fallend

Falls Sie glauben, daß das Gesetz nicht auf Sie Anwendung findet, geben Sie Gründe an:

1933 wurde ich wegen meines aktiven Kampfes gegen den Nationalsozialismus ohne Pension aus meinem Amt als Lehrer14. Bemerkungen: entlassen und unter Polizeiaufsicht gestellt.Stgt, 23.4.46
Datum

Unterschrift:

Schwehenburger, Ernst
Name Vorname